

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen
Eiserfeld | Eisern | Gosenbach | Niederschelden



GEMEINDEBRIEF

Unser Ersteller ist leider krank. Darum wurde auf die Schnelle diese reduzierte Ausgabe erstellt. Weitere Informationen auf den Seiten der Gemeinde im Internet.



www.emmaus-kirchengemeinde-siegen.de



Mache dich auf,
werde licht; denn
dein **Licht** kommt, und
die **Herrlichkeit** des
HERRN geht auf über dir!

JESAJA 60,1

Monatsspruch DEZEMBER 2024

Kirchengemeinde

Gedanken zur Jahreslosung 2025

„Prüfet alles und behaltet das Gute!“ 1. Thessalonicher 5, 21

Na dann ist ja alles klar. Machen wir das doch mal eben und dann wissen wir, wie es weitergehen kann. Wenn wir erst einmal das Gute gefunden haben, dann kann es nur noch besser werden. Es ist ja auch total eindeutig, was das Gute ist. Es gibt ja auch nur DAS EINE. Das ist aber doch auch Ansichtssache, oder? Ich kann und möchte nicht einfach für mich übernehmen, was andere für richtig und gut befinden. Und genauso rümpfen andere vielleicht die Nase über das, was ich favorisiere.

Wie auch immer das Ergebnis ausfällt, es geht ums Abwägen. Und das können wir gut, denn Entscheidungen treffen wir täglich. Kleinere meist unbewusst, größere erst nach reiflicher Überlegung. Und doch bleibt oft ein Rest an Unsicherheit. Längst nicht immer erkennen wir, ob eine Entscheidung richtig oder falsch war.

Der Satz aus der Jahreslosung stammt aus einem Abschnitt, in dem der Apostel seiner Gemeinde Ratschläge für den Umgang miteinander gibt. Offenbar gab es in der Gemeinde Kompetenzgerangel oder ähnliche Vorkommnisse, dass solche Verse nötig waren. Ich würde aus heutiger Sicht sagen: Es war der normale Gemeindealltag, verschärft durch äußere Faktoren. Die Gemeinden damals mussten sich, aus ihrer Minderheitenposition heraus, im Umfeld behaupten. Es galt, den neuen Glauben inhaltlich zu verteidigen. Nach außen hin und in den eigenen Reihen. Denn es gab Menschen, die sich gegenseitig übertrumpfen wollten. Ebenso, wie es in Gemeinden zugeht. Das ist auch ein modernes Phänomen.

Als ich mich mit der Jahreslosung beschäftigt habe, war ich auf der Suche nach einem passenden Bild. Ich habe ein – für mich schlüssiges – gefunden.

Da liegen ein paar Glühbirnen. Nahezu in Reih und Glied. Sie sind alle dunkel, nur die in der Mitte leuchtet. Auf den anderen ist lediglich ein Glanzpunkt zu erkennen, der wohl von der leuchtenden Birne stammt. Ich finde das Bild super, weil es mich an einen Geistesblitz erinnert. Wenn einem ein Licht aufgeht! Gut ist, was weiterbringt. Gut ist, was hell macht. Gut ist, was Gemeinschaft stiftet und das Miteinander stärkt. Das eine färbt auf die anderen ab. Gut ist, was an einer Stelle viel ausrichten kann.

Wir bekommen für 2025 einen Prüfauftrag. Und damit haben wir alle Hände voll zu tun. Denn der Bereiche sind da viele, die es zu überprüfen gilt. Ich wünsche mir nur, dass wir alle auch immer den Schalter oder die Streichhölzer finden, sodass das eine Licht leuchten kann.

Hab Mut und stell es auf den Prüfstand.

Was immer dir verkrustet und nicht wohltuend vorkommt, untersuche ganz genau.

Sei aufmerksam konsequent mit deinen Entscheidungen.

Mach das Licht an!

Ein behütetes, konsequentes und genügsames Jahr 2025



wünscht Ihre



Wenn Dich jemand fragt...

...was ist Weihnachten?

Verehrte Leserinnen und Leser, liebe Schwestern und Brüder, in diesen Tagen, wo Sie für dieses Jahr die letzte Ausgabe unseres Gemeindebriefes in den Händen halten und durchschauen, bereiten wir uns auf das vor, was da kommt, oder besser gesagt, auf den, der da in diese Welt kommt. Wir feiern dessen Geburtstag am 24. Dez. dem Heiligen Abend. Wir feiern die Geburt unseres Herrn Jesus Christus und werden wie alle Jahre wieder diese großartige Weihnachtsgeschichte hören und uns freuen, staunen und uns wundern über diese Geschichte, die sich da zugetragen hat. Neben der Weihnachtsgeschichte nach Lukas gibt es aber auch eine, die von Matthäus erzählt wird. Sie ist verbunden mit einer ganz anderen schrecklichen Geschichte, nämlich mit den Ereignissen um die Weisen aus dem Morgenland, der Flucht der Heiligen Familie nach Ägypten und dem Kindermord des Herodes Antipas. Bevor aus diesem Kind in der Krippe überhaupt etwas werden kann, muss man es - und sich selbst erst mal, in Sicherheit bringen, muss die Heilige Familie die Flucht antreten. Wie gut, dass sie damals an der Grenze nach Ägypten nicht abgewiesen wurden, sondern ihr Leben gerettet wurde. Auf diesen krummen Zeilen der Weltgeschichte hat Gott dennoch gerade geschrieben. Die Familie kehrt zurück aus Ägypten als Herodes Antipas nicht mehr da war, als er nicht mehr nach dem Leben dieses kleinen Kindes trachten konnte. In einem Zitat aus Hosea 11,1 heißt es da: „Aus Ägypten habe ich meinen Sohn gerufen.“

Bevor aus Jesus, dem Sohn Gottes, überhaupt irgendetwas werden konnte, wurde er mit seinen Eltern Maria und Joseph zu Flüchtlingen, um ihr nacktes Überleben in Sicherheit zu bringen vor den Schergen eines narzistischen Königs, der es nicht ertragen konnte, einen anderen, von dem man auch sagte, dass er ein König sei, neben sich zu dulden. Es ist der Engel des Herrn, der die heilige Familie leitet, bald bedeutet er, nach Ägypten zu ziehen und dann wieder zurück, wo sich die Familie in Galiläa niederlässt und in Nazareth ansässig wird. Ich weiß nicht wie viele Flüchtlinge in unseren Tagen weltweit gezählt werden, wie viele ihr Leben vor Verfolgung, Ungerechtigkeit und Hunger in Sicherheit zu bringen versuchen. Aber ich finde es ganz bemerkenswert, dass der Sohn Gottes zuerst diesen seine ganze Aufmerksamkeit schenkt. Sie werden in seinem Kommen in diese Welt zuerst gewürdigt. An ihre Seite begibt er sich, um das nackte Überleben zu sichern und seinem späteren Auftrag gerecht zu werden.

Es ist eine Geschichte, die viel sagt über den, der da kommt und die Welt, in der es augenscheinlich keinen Platz gibt, in mitten all des Narzissmus auch in unseren Tagen. Er möge sich in diesen Tagen Raum verschaffen auch in unserem Leben und uns vorbereiten auf den Frieden, der da kommt in und mit ihm. Diese Botschaft soll uns und diese Welt in diesen Tagen nicht verfehlen, sondern erreichen.

Deshalb lade ich Sie alle ganz herzlich ein, in die zahlreichen Gottesdienste, die im Advent, über Weihnachten und in den Tagen zum Jahreswechsel in der Emmaus - Kirchengemeinde gefeiert werden. Bleiben Sie behütet, gesegnet und vom Engel des Herrn geführt und geleitet.

Seien Sie ganz herzlich begrüßt Ihr Pastor Hafer

QR-Code für den Online-Gemeindebrief



Sommerfreizeiten 2025

FÜR JUGENDLICHE VON 15 (14 1/2 ☺) BIS 18 JAHREN IN GRIECHENLAND

Auch im kommenden Jahr bieten wir wieder 2-wöchige **Sommerfreizeiten** für Jugendliche an - und zwar gleich **an 2 Terminen**:
Der Erste geht vom 17.07. - 31.07.2025 mit 140 Personen
und **der Zweite** mit noch einmal 50 Personen **vom 29.07. – 12.08.2025** jeweils nach
Pieria an die griechische Ostküste ca. 50 km südlich von Thessaloniki.
Wir haben ein Gelände von 30.000 m² mit festen Häusern, Zelten
und einer komplett eingerichteten Küche mit Speisesaal nur für uns und direkt am Meer.

Dort werden wir die 14 Tage gemeinsam verbringen,
untergebracht in Mehrbettzimmern und Zelten.

Ausflüge (z.B. nach Thessaloniki) und Programm sind in der Planung.
Ansonsten sorgt das angenehme Klima sicher dafür, den Alltag mal für 2 Wochen
gut hinter sich lassen zu können.

Singen, Feiern, Stadtbummeln, Baden, Sonnen, Andachten, Kreativangebote, Kochen, Essen und
gute Laune runden unser Programm ab
und Zeit für Gott gibt es – wie immer – gratis on top.

Leider sind wir gezwungen, die seit Jahren sehr stabilen Preise anzupassen – das ist aber neben
der allgemeinen Teuerungsrate auch zu erklären durch das besondere Reiseziel,
die Busse, die wir vor Ort komplett zur Verfügung haben
und die Zusatzkosten durch die Fähre.

Neu ist ebenfalls das **Anmeldesystem**, das diesmal **ausschließlich Online** funktioniert **über die**
folgenden **beiden QR-Codes** oder die **entsprechenden Links!**

Das Anmeldeverfahren wird freigeschaltet ab dem 08. Dezember 2024.

Die Teilnehmer-Plätze werden bis zum 15. Januar 2025 wieder ausschließlich für Jugendliche aus
den Orten unserer Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen reserviert, danach bei Bedarf über
Wartelisten aufgefüllt – wie immer also: Schnell sein lohnt sich
und auf jeden Fall anmelden und für ca. 620,- € dabei sein!

Weitere Info's oder Rückfragen gibt es bei den

Jugendreferenten Arnd Kretzer (0176 - 97325052) oder Eva-Lisa Friedrich (01520 - 3730511)

Anmeldung für Freizeit I:

17.07.2025-31.07.2025



<https://www.juenger-siwi-3.de/website/de/solidarraum3/angebote/freizeiten/freizeit-2025-griechenland-i>



Anmeldung für Freizeit II:

29.07.2025-12.08.2025



<https://www.juenger-siwi-3.de/website/de/solidarraum3/angebote/freizeiten/freizeit-2025-griechenland-ii>



Gottesdienste

Datum	Eisefeld – Trinitatiskirche	Eisern –Ev. Kirche	Rinsdorf - Gemeindehaus
1. Advent So. 01.12.	10.30 Uhr P. Albrecht Taufen	10.00 Uhr S. Hoffmann anschl. Kirch-Bistro	11.00 Uhr Pfr. Goldau mit dem Kindergarten Meisenhaus
Sa. 7.12.	15.30 Uhr P. Schmidt/ P. Albrecht/N.N.		
2. Advent So. 08.12.	18.00 Uhr Prädn. Erika Wehn	10.00 Uhr Pfr. Goldau mit dem Kindergarten Abenteuerland	
Sa. 14.12.		18.15 Uhr Pfr. Goldau	
3. Advent So. 15.12.	10.30 Uhr P. Albrecht mit Weihnachtsmusical vom Kinderchor		10.00 Uhr Pfr. Goldau
4. Advent So. 22.12.	10.30 Uhr Prädn. Anke Degenhardt/ P. Albrecht Verabschiedung aus dem Dienst Erika Wehn	10.00 Uhr Pfr. Goldau mit dem MGV 1853 Eisern	
Heiligabend Di. 24.12.	15.30 Uhr Famigodi m. Konfis P. Albrecht 17.30 Uhr P. Albrecht m. Jugendchor 22.30 CVJM Eisefeld	14.00 Uhr Pfr. Goldau Christ-Vesper 15.30 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche	17.00 Uhr Weihnachtsmusical/ Andacht
1. Weihn Mi. 25.12.	10.30 Uhr P. Albrecht		10.00 Uhr Pfr. Goldau Abendmahlsgottesdienst
2. Weihn Do. 26.12.	Niederschelden 10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Emmaus		
So. 29.12.	10.30 Uhr P. Albrecht mit Abendmahl	10.00 Uhr Pfr. Goldau	
Silvester Di. 31.12.	16.00 Uhr P. Albrecht	16.30 Uhr Pfr. Goldau Abendmahlsgottesdienst	
Neujahr Mi. 01.01.	15.00 Uhr P. Albrecht		15.00 Uhr Pfr. Goldau OK-Gottesdienst anschl. Kaffee-Trinken
So. 05.01.	Einladung nach Eisern oder Gosenbach	10.00 Uhr Pfr. Goldau	

So. 12.01.	10.30 Uhr Eröffnung Allianz Gebetswoche 12.1. bis 19.1. P. Stefan Schmidt		10.00 Uhr Pfr. Goldau gem. Beginn der Gebetswoche für Eisern und Rinsdorf Abendmahlsgottesdienst
So. 19.01.	10.30 Uhr P. Grabbet	10.00 Uhr Pfr. Goldau gem. Ende der Gebetswoche	
So. 26.01.	10.30 Uhr Präd. Degenhardt	10.00 Uhr Pfr. Goldau Abendmahlsgottesdienst	

Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

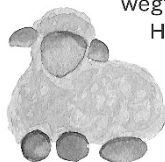
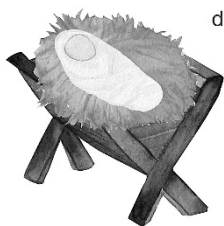
Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.



Illustrationen: s.yanyeva

Datum	Gosenbach -Ev. Kirche	Niederschelden-Ev. Kirche
1. Advent So. 01.12.	10.00 Uhr in Oberschelden Diak.i.R. Karl Wagner	10.30 Uhr P. J. Grabbet mit Abendmahl und Kindergottesdienst und anschließendem Kirchcafe
Mi. 04.12.		19.00 Uhr Pn. S. Riedel-Albrecht und M. Schneider
2. Advent So. 08.12.	10.00 Uhr Pfrn. Annette Hinzmann mit Taufe und Posaunenchor und Kirchcafe	10.30 Uhr P. J. Grabbet mit dem Kindergarten Heinrichstraße 17.00 Uhr Adventskonzert mit dem Gemeindechor
3.Advent So. 15.12.	10.00 Uhr Prädn. Susanne Bäumer mit Chor Taktvoll	10.30 Uhr Pn. S. Riedel-Albrecht mit Konfirmation Theresa Roth und den Zwergknappen, außerdem Kindergottesdienst
4.Advent So. 22.12.	10.00 Uhr Pfrn. Annette Hinzmann	10.30 Uhr Pn. S. Riedel-Albrecht mit dem Gospelchor und anschließendem Kirchcafe
Heiligabend Di. 24.12.	15.00 Uhr - Prädn. Susanne Bäumer Fam.GD 17.00 Uhr Diak. i.R. Karl Wagner mit Männerchor	15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Jug.-ref.in E.-L. Friedrich mit Krippenspiel und Bläserkreis 17.30 Uhr P. Grabbet 22.30 Uhr Jug.ref. A. Kretzer
1. Weihn Mi. 25.12.	10.00 Uhr Pfrn. Annette Hinzmann mit Abendmahl	10.30 Uhr Pn. S. Riedel-Albrecht mit Abendmahl
2. Weihn Do. 26.12.	Niederschelden , 10.30 Uhr, Gemeinsamer Gottesdienst Emmaus	
So. 29.12.	10.00 Uhr Pfrn. Annette Hinzmann	10.30 Uhr Pn. S. Riedel-Albrecht 20.00 Uhr Lobpreis-Team
Silvester Di. 31.12.	17.00 Uhr Pfrn. Annette Hinzmann	17.30 Uhr P. Grabbet
Neujahr Mi. 01.01.		18.30 Uhr Pn. S. Riedel-Albrecht
So. 05.01.	10.00 Uhr Pfrn. Annette Hinzmann mit Taufen	Einladung nach Gosenbach
So. 12.01.	10.00 Uhr Hartwig Sczepan, Eröffnung Allianzgebetswoche	10.30 Uhr ? Vertretung mit Kindergottesdienst
So. 19.01.	10.00 Uhr Pfrn. Annette Hinzmann, Abschluss Allianzgebetswoche mit Posaunenchor	10.30 Uhr Pn. S. Riedel-Albrecht mit anschließendem Kirchcafe
So. 26.01.	10.00 Uhr Diak. i.R. Karl Wagner	10.30 Uhr P. Grabbet mit Kindergottesdienst 20.00 Uhr Lobpreis-Team

„Denn ich bin gewiß , weder Tod noch Leben, weder Engel noch Dämonen ,weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch irgendwelche Gewalten, weder Hohes noch Tiefes oder sonst irgendetwas können uns von der Liebe Gottes trennen die er uns in Jesus Christus ,unserem Herrn schenkt.“ Römer 8,38

In diesem Vertrauen auf Gottes Zusage nehmen wir Abschied von

Dorothea Knetsch



die im Alter von 66 Jahren am 15. September 2024 nach langer Krankheit verstorben ist.

Dorothee teilte sich gemeinsam mit Gudrun Rühl, mit der sie freundschaftlich verbunden war einige Jahre den Organistendienst in unserer Kirchengemeinde, begleitete außer den Gottesdiensten verschiedene Veranstaltungen und Feste am Klavier oder der Orgel . Viele Jahre hat sie zahlreiche musikalische Einsätze des Frauenvereins und Mütterkreises in Oberschelden mitgestaltet .

Musik war ihre große Leidenschaft und trotz ihrer gesundheitlichen Einschränkungen investierte sie viel Kraft und Engagement in ihre Dienste .

Dafür sind wir Dorothee als Kirchengemeinde und ev. Gemeinschaft Oberschelden dankbar und wissen sie nun aufgehoben in Gottes Hand.

Cornelia Stracke

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herr Henning Käppele

Nach einem kurzen Krankenhausaufenthalt verstarb Henning Käppele für uns alle überraschend.

Henning Käppele war viele Jahre im Presbyterium der ehemaligen Kirchengemeinde Eiserfeld. Dort bekleidete er in sehr verlässlicher Art und Weise den Posten des Baukirchmeisters. In allen Fragen der Gebäude war er für uns unverzichtbar.

Den Übergang und die Vereinigung der Kirchengemeinden zur Kirchengemeinde Emmaus begleitete er mit großem Engagement und arbeitete bis zuletzt in unserem Bezirksausschuss mit.

Wir werden seine offene und fröhliche Art, die getragen war durch den Glauben an die Gnade Gottes und seinen Fachverstand sehr vermissen.

Wir fühlen uns mit seiner Familie verbunden und wünschen ihr für die kommende Zeit viel Kraft und Gottes segnende Hand.

Eiserfeld

Stabwechsel im Büro in Eiserfeld

Am Erntedanktag wurde Monika Eckhardt (auf dem Bild rechts) nach 15 Jahren in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Wir danken Monika für alle geleisteten Dienste und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen. Gleichzeitig durften wir Annette Grabitz aus Eisern begrüßen und in ihren Dienst einführen. Sie ist nun unsere Ansprechpartnerin im Büro im Gemeindehaus in der Eiserntalstr. 60. Sie ist montags und mittwochs in der Zeit von 8-12 Uhr erreichbar. Herzlich willkommen Annette und Dir auch alles Gute und Gottes Segen.



Bilder sind von Hans Ulrich Fries

Besuchsdienst-Eiserfeld – Geburtstage ab 80 Jahren

Unser Besuchsdienstkreis besteht noch aus 8 Personen, die ehrenamtlich im Sinne des christlichen Miteinanders alle Gemeindeglieder ab 80 Jahren besuchen.

Für uns ist es eine wichtige Aufgabe, bei diesen Begegnungen Gespräche zu führen, die uns Mut und die Kraft geben für dieses liebevolle Amt.

Leider ist es uns nicht mehr möglich, alle Gemeindeglieder ab 80 Jahren zu besuchen, weil unser Mitarbeiterkreis immer kleiner und die Zahl der über 80jährigen immer größer wird. Aus diesem Grund können wir leider ab **Januar 2025** nur noch alle Gemeindeglieder ab **85 Jahren** besuchen.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme und werden diese Aufgabe im neuen Jahr gerne weiterführen.

Im Namen des Besuchsdienstes
Brigitte Klein

Gruppentermine/sonstige Termine

Frauenhilfe:

14.30 Uhr im Gemeindehaus
(2. Mittwoch/Monat)

11.12.2024

08.01.2025

Ansprechpartnerin:

Ilse Hülkenberg, Telefon 0271 2502003

Frauenkreis:

15.00 Uhr im Gemeindehaus
(1. Dienstag/Monat)

03.12.2024

07.01.2025

Ansprechpartnerin:

Margret Homrighausen, Telefon 0271
385635

Gemeindebibelabend:

19.00 Uhr im Gemeindehaus (Mittwoch)

Dezember – fällt aus

15.01.2025

Besuchsdienst:

9.30 Uhr im Gemeindehaus

Montag, 20.01.2025

Ansprechpartnerin:

Brigitte Klein, Telefon 0271 382119

Jugendchor „One Way Echo“

jeden Freitag – 18.00 Uhr – Trinitatiskirche
Ansprechpartner:

Organist Hermann Plate (plate.h@t-
online.de)

Männertreff:

im Gemeindehaus

Termine bitte bei Herrn Paul Menn erfragen

Ansprechpartner:

Paul Menn, Telefon 0271 385362

Fitnessgruppe „Frauenpower“

9.15 bis 10.15 Uhr im Gemeindehaus
(Mittwoch)

Ansprechpartnerinnen:

Gisela Dittmar, Telefon 0271 310259 und
Gabriele Kreutz, Telefon 0271 355601
Hinweis: die Gruppe ist offen für alle Bezirke

Kinderchor „Liedermäuse“ und Jugendchor sing@five

**jeden Freitag – 16.30 bis 17.30 Uhr –
Gemeindehaus**

Ansprechpartnerin:

Corinna Lohse, Telefon 0271 3869992

Mädchen- und Jungenjungschar

17.00 Uhr im Gemeindehaus (Mittwoch)

Ansprechpartner:

Rüdiger Meyer, Telefon 0151 21162945

**BegegnungsCafé, wieder am, 15.01.25,
15.00 Uhr in der Freien ev. Gemeinde**
(eine Initiative der Allianz Eiserfeld)

Allianzgebetswoche 12.01.-19.01.2025

Auftaktgottesdienst 12.01.2025, 10:30 Uhr
Trinitatiskirche

Abendveranstaltungen

offene Kirche in der Trinitatiskirche

Montag – Freitag 13.01.2025 – 17.01.2025
von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Abschlussgottesdienst 19.01.2025, 10:30
Uhr

Abschlussgottesdienst findet wahrscheinlich
im Haus der FeG statt



laden herzlich ein, zu folgenden Veranstaltungen:

- 24.12.2024 um 16:00 Uhr → Weihnachtsfeier der KIDS- Kinder in der Sonntagsschule
31.12.2024 um 17:30 Uhr → Silvesterstunde, gestaltet vom CVJM
01.01.2025 um 19:30 Uhr → Neujahrsstunde der Gemeinschaft mit Paul Gerhard Loos

Wo: Vereinshaus Gartenstraße 22



Wöchentliche Angebote für Kinder u. Jugendliche im CVJM

- Montags: 19:00h Sport (ab 16 J.) findet im Sommer auf dem Sportplatz statt
im Winter von 19:00h in der Turnhalle am Hengsberg (nach den Herbstferien)
Mittwochs: 17-18:30h Sport (6-14J) am Sportplatz, Eiserfeld (Frühjahr-Herbst)
und im Winter von 16:30-17:30h in der kleinen Turnhalle am Richerfeld statt
Donnerstags: 19:30h Point (13-17J), Vereinshaus Gartenstraße
Freitags: 17:30h Mädchen-u. Jungenjungschar (7-14J), Vereinshaus Gartenstr.
Sonntags: 10:30h jeden 1. Sonntag im Monat Kids Time (5-14J) Vereinshaus Gartenstr.

FreiKuBi Frauenwanderfreizeit 2024

(CVJM/ev. Gemeinschaft Eiserfeld)

„Genießen Sie einen besonderen Aufenthalt auf der Ebernburg inmitten von Felsen, Wald und Weinbergen hoch über dem Fluss Nahe“ – So verspricht es die Homepage der Ebernburg und es war nicht zu viel versprochen...

Vom 13. bis 15.09.24 starteten wir mit 6 wanderbegeisterten Frauen zu einem Wochenende mit Burgfeeling nach Bad Münster am Stein in der Nähe von Bad Kreuznach.

Nach dem Beziehen der Turmzimmer verbrachten wir den Freitagabend mit dem Erkunden der näheren Umgebung und einem geselligen Abend in einer urigen Pizzeria.

Am Samstagmorgen brachen wir nach einer Stärkung am reichhaltigen Frühstücksbuffet bei bestem Wanderwetter und mit guter Laune zu unserer großen Wandertour auf. Die „Vitaltour Rotenfels“ erwies sich als eine wunderschöne und sehr abwechslungsreiche Runde auf schmalen Felsenpfaden, durch Weinberge und die Altstadt von Bad Kreuznach.

Nach einem Abschlussessen in unserer Lieblingspizzeria erklimmen wir müde, aber sehr glücklich und zufrieden die Ebernburg. Wir ließen den Tag dann mit einer Andacht und gemütlichem Beisammensein bei einem Glas Wein und Schokokuchen ausklingen.

Am Sonntagmorgen hatten wir noch Gelegenheit bei schönem Wetter eine kleine Runde um Bad Münster am Stein zu drehen.

Unser Fazit: Ein Wochenende Auszeit mit guten Gesprächen in toller Gemeinschaft tut so gut und sollte unbedingt wiederholt werden – Ebernburg , wir kommen wieder!

Ute Wiegel, Tanja Schumann



Eisern



Neuer Gottesdienstplan für 2025 in unserem Bezirk



Unter der Überschrift „**Planen, wenn möglich, nicht wenn nötig!**“ hat sich der Bezirksausschuss Eisern im Mai dieses Jahres getroffen, um darüber nachzudenken, wie es mit den Gottesdiensten in unserem Bezirk weitergehen kann.

Anstoß dazu haben die Rahmenbedingungen gegeben, dass im nächsten Jahr in Eiserfeld und in Niederschelden Pfarrpersonen in den Ruhestand gehen und noch nicht sicher ist, ob und wie die freiwerdenden Stellen wieder besetzt werden können.

Wir möchten auch weiterhin in unserem Bezirk und auch in der gesamten Gemeinde mit eventuell weniger Personal sonntags die gute Nachricht in den Gottesdiensten weitergeben.

Deshalb haben wir uns dazu entschieden, die bisherigen Dopplungen der Gottesdienste am ersten und am zweiten Wochenende im Monat in Eisern und Rinsdorf aufzugeben.

In den letzten Jahren wurde es zudem auch zunehmend schwieriger, für die parallelen Gottesdienste Vertretungen zu finden.

Erst einmal für 2025 ist deshalb folgendes beschlossen worden:

1. Sonntag im Monat	11 Uhr – Gottesdienst in Rinsdorf
2. Sonntag im Monat	10 Uhr – Gottesdienst in Eisern
3. Sonntag im Monat	10 Uhr – Gottesdienst in Rinsdorf
4. Sonntag im Monat	10 Uhr – Gottesdienst in Eisern
(5. Sonntag im Monat)	10 Uhr – Gottesdienst in Eisern

Feierabendmahl	19.30 Uhr - Eisern
Karfreitag	10 Uhr – Gottesdienst in Rinsdorf
1. Ostern	10 Uhr - Gottesdienst in Eisern
2. Ostern	Emmaus-Gottesdienst
Pfingstsonntag	10 Uhr – Gottesdienst Rinsdorf
Pfingstmontag	10 Uhr – Gottesdienst Eisern
Heiligabend	14.00 Uhr – Gottesdienst in Eisern 15.30 Uhr – Familiengottesdienst Eisern
1. Weihnachten	10 Uhr – Gottesdienst in Rinsdorf
2. Weihnachten	Emmaus-Gottesdienst

Für die Sonntage, an denen kein Gottesdienst in Eisern oder Rinsdorf ist, wird ein Fahrdienst organisiert, damit alle auch weiterhin jeden Sonntag einen Gottesdienst besuchen können. Näheres dazu dann im nächsten Gemeindebrief und in den Abkündigungen im Gottesdienst.

Montagstreff

19.30 Uhr, im Konfirmandenraum

16.12.2024 - Weihnachtliches
Beisammensein

13.01.2025 - Thema: Jahreslosung

Frauenkreis Rinsdorf

11.12.2024 Bibelstunde mit Kaffeetrinken,
14.30 Uhr im Gemeindehaus Rinsdorf

Ev. Frauenkreis Eisern - Frauenfrühstück

9.00 Uhr im Gemeindefaal in Eisern

04.12.2024

08.01.2025

Bibelgesprächskreis

Im Konfirmandenraum in Eisern, 19.30 Uhr

11.12.2024

22.01.2025

AbendStille

Freitag, 06. Dezember - 18.00 Uhr - Kirche
Eisern (Adventliche AbendStille)

Freitag, 17. Januar - 19.30 Uhr! -
Gemeindehaus Rinsdorf (Allianz-
Gebetswoche)

Krippe in Eisern

Herzliche Einladung der kath. Gemeinde

01. Dezember - 05. Januar Krippe an
der Alten Schule

01. Januar 2025 10-12 Uhr / 14-16 Uhr
Segen der Sternsinger an der Krippe

Allianz-Gebetswoche 2025

Gemeinsamer Beginn in Rinsdorf:

Sonntag, 12. Januar: 10.00 Uhr -
Gottesdienst in Rinsdorf

Dienstag / Mittwoch: 19.30 Uhr -
Gemeindefaal Eisern

Donnerstag: 19.30 Uhr - Gemeindehaus
Rinsdorf

Freitag: 19.30 Uhr - Gemeindehaus Rinsdorf
(AbendStille)

Gemeinsamer Abschluss in Eisern:

Sonntag, 19. Januar: 10.00 Uhr -
Gottesdienst in Eisern

Engel

Ein erleuchtender Wink.

Eine bewahrende Hand.

Ein ermunterndes Lied.

Unerwartet.

Plötzlich da.

Irgendwoher.

Gesandt aus einer
anderen Welt.

Licht und stark und warm,
ganz nah.

REINHARD ELLSEL

Ev. Gemeinschaft Rinsdorf im Gemeindehaus

Dezember 2024

So.	01.12.	19.30	Missionsstunde		Friedemann Wunderlich
Mi.	04.12.	19.30	Gebetsstunde		Doris Schneider II
So.	08.12.	19.30	Gemeinschaftsstunde		Oliver Post
Mi.	11.12.	19.30	Gebetsstunde		Jochen Schmidt
So.	15.12.	19.30	Bibelstunde	Jesaja 40, 1-11	Manfred Seidel
Mi.	18.12.	19.30	Gebetsstunde		Heidi Kring
So.	22.12.	19.30	Bibelstunde	Lukas 1, 26-38	Volker Bissel
Mi.	25.12.	-	-----		1. Weihnachten
So.	29.12.	-	-----		
Di.	31.12.	18.00	Jahresabschluss		Günter Schenk

Januar 2025

Mi.	01.01.	---	Neujahr		
So.	05.01.	19.30	Bibelstunde	Markus 1, 1-13	Volker Bissel
Mi.	08.01.	19.30	Gebetsstunde		Jochen Moos
So.	12.01.	10.00	Beginn Allianz-Gebetswoche		Michael Goldau
Di.	14.01.	19.30	Eisern		V. Bissel
Mi.	15.01.	19.30	Eisern		Haymo Müller
Do.	16.01.	19.30	Rinsdorf		T.+C. Wittchen
Fr.	17.01.	19.30	Rinsdorf		Abendstille
So.	19.01.	10.00	Ende Allianz-Gebetswoche		Michael Goldau
Mi.	22.01.	19.30	Gebetsstunde		Werner Knautz
So.	26.01.	19.30	Bibelstunde	Markus 1,14-28	Manfred Seidel
Mi.	29.01.	19.30	Gebetsstunde		Doris Schneider II

Gosenbach

„Glaube kann Berge versetzen“

-Emmaus meets Bergfried-

Gemeindewochenende

vom 12. - 14. September 2025

EC-Jugendfreizeitheim Haus Bergfried e.V., 35080 Bad Endbach

Alle sind herzlich willkommen, ob als Paar, Familie, Single, „alte Hasen“ oder Neueinsteiger. Wir freuen uns auf Dich/Euch!

Erwachsene/Jugendliche ab 18 Jahre: 70 €

Teenager 13 bis 17 Jahre: 50 €

Kinder 6 bis 12 Jahre: 25 €,

Kinder bis 5 Jahre: kostenlos

Anmeldefrist: 10.12.2024 bis 31.01.2025

Anmeldung über unsere Homepage



Bei Fragen wenden sie sich gerne an unser Gemeindebüro

E-Mail: si-kg-gosenbach@kk-ekvw.de

Wenn Menschen zusammenkommen,

- ob groß oder klein, jung oder alt -,

wird es lebendig, bunt und vielfältig!

Genau das wünschen wir uns für diese gemeinsame Zeit:

auftanken – wandern – relaxen - Gott begegnen – loben – preisen – klönen – Spaß haben – beten – danken – Gemeinschaft erleben – chillen – Sport – Spiel



Infokasten

Männerkreis

Jeden 3. Mittwoch im Kirchsaaal um 19.30 Uhr

18.12. Jahresabschluss mit Glühgetränken von Helmut Schmitt

08.01. Vorbereitung der Allianzgebetswoche

Frauentreff Gosenbach

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Kirchsaaal um 15 Uhr

11. Dezember - Weihnachtsfeier

Bibelstunde Gosenbach

19.30 Uhr im Kirchsaaal Gosenbach

01.12.

15.12.

05.01.

19.01.

Bibelstunde Oberschelden

20:00 Uhr im Vereinshaus Oberschelden (freitags)

Gebetszeit

19:30 Uhr im Vereinshaus Oberschelden (sonntags)

Miteinander

08.12. um 15 Uhr im Vereinshaus Oberschelden

Weihnachtsbaumaktion 2024

Der CVJM Gosenbach und der CVJM Oberschelden sammeln auch in diesem Jahr wieder die Weihnachtsbäume ein. Die Aktion wird am Samstag, 11. Januar in Gosenbach, zusammen mit der Feuerwehr, ab 10.00 Uhr, in Oberschelden ab 9.00 Uhr beginnen. Bitte stellen Sie die Bäume rechtzeitig an die Straße. Eine Spende wird von den Jungscharlern erbeten. Die Bäume werden ab 18.00 Uhr auf der Gosenbacher Höhe verbrannt, in Oberschelden bereits um 17.00 Uhr in der Nähe der Lurzenbach.

Sonntagschule

Weihnachtsfeier am 4. Advent 22.12. um 16:30 Uhr im Vereinshaus Oberschelden

Niederschelden



"Machet die Tore weit!"

Herzliche Einladung zum Adventskonzert
zugunsten des Hospizes in Siegen

wann: **Sonntag, den 08.12.2024, 17.00 Uhr**

wo: **ev. Kirche Niederschelden, Kirchberg**

Es wirken mit:

- Gemeindechor Niederschelden (Projektchor seit 16.09.24)
Leitung Daniel Lorsbach
- Kirchenchor St. Hubertus, Otffingen
Leitung Daniel Lorsbach
- Gemeinschaftsorchester der Musikschulen Olpe,
Drolshagen und Wenden
Leitung Svenja Kohlmann
- Kantor Jens Schreiber

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Kollekte für das Hospiz, Siegen.

Das Licht der Freude will in unsere Dunkelheiten strahlen,
damit wir gestärkt werden für unsere Wege in dieser Welt,
in diesen Tagen.

Auch in diesem Jahr laden wir deshalb im Pfarrbezirk Niederschelden
am Mittwoch, 04. Dezember, wieder herzlich zu einer **ökumenischen Adventsandacht** ein.
Sie beginnt um 19.00 Uhr in der ev. Kirche Niederschelden.

Im Anschluss an die Andacht, lädt das Vorbereitungsteam noch
zum Zusammensein bei adventlichem Gebäck ins Gemeindehaus ein.

Wir freuen uns auf Sie!
Das Vorbereitungsteam



Weihnachtsbaumaktion 2025

Am Samstag, dem 11. Januar 2025 findet wieder die alljährliche Weihnachtsbaumaktion des CVJM Niederschelden statt. An diesem Tag sammeln wir traditionell die Weihnachtsbäume in Niederschelden ein. Die Weihnachtsbäume müssen dazu bis 8:30 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand gestellt werden. Wir bitten um eine Spende, die je zur Hälfte für den CVJM Weltdienst und unsere eigene Jugendarbeit bestimmt ist.

Wir laden ganz herzlich ein:				
Uhrzeit	Veranstaltung	Ansprechpartner	Kontakt	Ort
Sonntag				
09:30	Sonntagsschule	H. Bäumer	355242	Grundschule N'hütte
10:30	Kindergottesdienst (alle 2 Wochen)	M. Vetter	312695	GZ Kirchberg
18:00	Tanzkreis	H. Bandorf	352223	GZ Kirchberg
18:00	18+ (2. Sonntag im Monat)	Matthias Krämer	0170/7528979	GZ oder Sandhalde
Montag				
10:00	Int. Frauenfrühstück (1. Mo./Monat)	Z. Yanmis	354377	GZ Kirchberg
19:30	Bläserkreis	E. Vetter	354792	Kirche
19:00	Gemeindechor	M. Wagener	352188	GZ Kirchberg
Dienstag				
09:30	Krabbelgruppe	M. Stupperich	0177/9760131	GZ Kirchberg
19:00	Kochen für Männer (jeden 4. Di.)	P.G. Schneider	0175/5258010	GZ Kirchberg
19:00	Gemeinsame Bibelstunden Blaues Kreuz und CVJM	E. Achenbach M. Schmidt	352426 350570	Kurze Str. 3, N'hütte
19:30	Frauenkreis (1.+3. Di./Monat)	H. Reppel	355841	GZ Kirchberg
Mittwoch				
09:15	Fitnessgruppe "Frauenpower"	G. Dittmar G. Kreuz	310259 355601	Gemeindehaus Eiserfeld
14:30	Mütterkreis (1. Mi./Monat)	A. Weiß	21897	GZ Kirchberg
14:30	Seniorenkreis Niederschelden (2. Mi./Monat)	A. Weiß und Team	21897	GZ Kirchberg
14:30	Frauenhilfe (4. Mi./Monat)	A. Voß	352636	GZ Kirchberg
15:00	Seniorenkreis Dreisbach (1. Mi./Monat)	D. Göbel	310836	Familienzentrum Dreisbach
19:30	CVJM Jungenschaft (ab 14 Jahre)	Max Dietrich	0176/92622505	GZ Kirchberg
19:30	Männersache (1. Mi./Monat)	M. Vetter	312695	GZ Kirchberg
Donnerstag				
09:30	Seniorenfrühstück (3. Do./Monat)	G. Hanisch	02745/8256	GZ Kirchberg
19:30	Gospelchor "Voices of Joy"	B. Drucks	89912	GZ Kirchberg
Freitag				
17:30	CVJM Jungen-Jungschar (7 - 14 Jahre)	Fabian Schmidt	0163/4317391	GZ Kirchberg

Schau doch einfach mal vorbei...

Die **Daten von Personen** wurden in der Internetausgabe aus Datenschutzgründen entfernt.

Die gewohnten **Adressen** finden sie in früheren Druckausgaben.

Impressum

Herausgeber: Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen, Kirchberg 9, Telefon 0271 351444
www.emmaus-kirchengemeindesiegen.de

Redaktion: Kirchengemeinde
si-kg-emmaus@kk-ekvw.de

Bezirk 1 – Eiserfeld

si-kg-eiserfeld@kk-ekvw.de

Bezirk 3 – Gosenbach

si-kg-gosenbach@kk-ekvw.de

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Redaktionsschluss: ist der 1. des Vormonats

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen

Auflage: 10.000

Druck: Print Druck GmbH, Siegen

Bezirk 2 – Eisern

si-kg-eisern@kk-ekvw.de

Bezirk 4 – Niederschelden

si-kg-niederschelden@kk-ekvw.de

Jesus Christus spricht: **Liebt eure Feinde;**

LUKAS 6,27-28

tut denen **Gutes**, die euch hassen!

Segnet die, die euch verfluchen; **betet** für
die, die euch beschimpfen! «

Monatsspruch **JANUAR 2025**



Ein kleiner Beitrag zur Mitmenschlichkeit

Wer von uns hat schon mal eine Topfblume besessen, die lange Zeit nicht gegossen wurde?

Ich wette, jeder! Nun hat man zwei Möglichkeiten. Entweder wandert sie ab in den Müll, weil sie einem egal ist, oder man versucht sie wieder zum Leben zu erwecken. Nehmen wir mal an, Sie entscheiden sich für die zweite Variante. Sie füllen die Gießkanne mit Wasser und gießen die völlig ausgetrocknete Erde. Doch was passiert? Fast nichts! Die Erde nimmt das Wasser zuerst gar nicht an, es perlt von der Oberfläche ab. Also sind Sie gezwungen, das Blümchen ganz vorsichtig, Schlückchen für Schlückchen zu bewässern, oder Sie holen einen Eimer Wasser und tauchen die Pflanze bis Oberkante Topf hinein. Sie werden hören, dass erst langsam, dann aber mit immer stärker werdender Kraft, das Wasser sich in die Erde saugt, bis sie völlig durchtränkt ist. Natürlich ist unsere Blume jetzt noch nicht über den Berg! Der erste Schritt ist zwar getan, doch schön und gesund sieht anders aus!

Denn jetzt ist unsere Geduld gefragt. Sie müssen „am Ball bleiben“ und nach einiger Zeit werden die Früchte ihres Einsatzes in Form von tollster Blütenpracht belohnt.

Übertragen wir diese Geschichte mal auf einen Menschen, der schon lange alleine ist, sich einsam und nirgends dazugehörig fühlt. Ist es nicht so, dass auch er ein freundliches Wort und jegliche Form der plötzlichen Anteilnahme erst mal argwöhnisch betrachtet?

Meint die etwa mich? Was will die jetzt von mir? wird er sich fragen. Auch er wird erst nur zögerlich „das Wasser“ annehmen.

Und jetzt liegt es wieder nur an uns. Wenn wir uns dafür entscheiden, diesem Mensch ein Freund zu sein und ihm helfen wollen, sich wieder dazugehörig zu fühlen, müssen wir auch da am Ball bleiben!

Nur dann erst wird er langsam aber sicher wieder lernen, Vertrauen und neuen Lebensmut zu fassen. Ist das alles durch ehrliche Wertschätzung erreicht, wird automatisch die Lebensfreude wieder zu neuem Leben erweckt.

Sehen und hören Sie ihn, wie er lacht und ruft: „Hier bin ICH! Ich bin wieder da!“

Logisch. Sie werden verstanden haben, was ich ihnen mit der Geschichte sagen will. Besuchen Sie doch z.B. einfach mal das nächstgelegene Altenheim und fragen nach, wer keinen Besuch bekommt. Sie werden die Superchance bekommen, auch ihrem Leben einen neuen Sinn zu geben. „Bewässern“ Sie regelmäßig ihren neuen Freund und sie werden staunen, was dann passiert ...

Eva Schumacher

